



Topkurse Kreativ- und Sportwochen Ostern 2016

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Medienmitteilung und
Einladung zur Berichterstattung

Luzern, 21. März 2016

In den Osterferien können Stadtluzerner Kinder und Jugendliche an verschiedenen Kreativ- und Sportkursen teilnehmen. Der neue Kurs Ponyplausch erfreut sich grosser Beliebtheit, ebenso der Kletterkurs Bouldern. Die Kreativ- und Sportwochen finden vom 29. März bis 1. April und vom 4. bis 8. April 2016 statt.

Topkurse im kreativen Bereich

1. Ponyplausch
2. Kochen wie in bella Italia!
3. Naturkosmetika selbst herstellen

Topkurse im Sportbereich

1. Bouldern
2. Trampolin
3. Kinder- und Geräteturnen

60 Mädchen und Buben zwischen sechs und neun Jahren verbringen während der Osterferien Zeit mit den Ponys von Yvonne Eggermann im Reitstall in Kastanienbaum. Mit Spiel und Spass lernen die Kinder den richtigen Umgang mit den Tieren und starten ihre ersten Reitversuche.

Das Sportwochenangebot Bouldern wird von qualifizierten Leiterinnen und Leitern angeboten. Den Kindern werden spielerisch die Grundlagen für das Klettern in Absprunghöhe, das sogenannte Bouldern, vermittelt und natürlich dürfen sie dieses Wissen auch gleich in die Praxis umsetzen. Koordination, Gleichgewicht, Mut und Freude spielen mit.

Für die 81 Kurse der Kreativ- und Sportwochen haben sich 1544 Kinder und Jugendliche angemeldet, dies sind rund dreihundert Anmeldungen mehr als im letzten Jahr. Die Durchführungsorte sowie weitere Informationen zu den Angeboten sind auf www.freizeit-luzern.ch ersichtlich.

Medienschaffende sind herzlich eingeladen, die Kurse der Kreativ- und Sportwoche zu besuchen. Wir bitten Sie, den Besuch mit uns im Voraus abzusprechen.

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern

Kinder Jugend Familie

Lisa Meier, Organisation Kreativwoche

Telefon: 041 208 87 04

E-Mail: lisa.meier@stadtluzern.ch

Erreichbar: Montag, 21. März 2016, 10.30 bis 11.30 Uhr